



Präventionsprojekt zur Festigung der zentralen mathematischen Inhalte der Unterstufe und zur Ablösung vom zählenden Rechnen

Ein Angebot im Rahmen der integrativen Förderung Kander- und Engstligental für 2. Klassen. Geplant und durchgeführt von schulischen Heilpädagog/innen des IF-Teams.

Zeitlicher Umfang:

1 Lektion pro Woche während 6 - 12 Wochen ab dem 1. oder 2. Quartal.

Leitfaden des Präventionsprojektes:

Baustein für Baustein erhalten die Kinder Gelegenheit, in kooperativen Lernsettings nochmals die wichtigsten Inhalte des ersten Schuljahres mit Forschungsaufgaben zu ergründen und in der Gruppe zu reflektieren.

Die Inhalte werden in Bausteinform angeboten und verstehen sich aufbauend. Die Kinder arbeiten oft in Gruppen und versuchen, die eigenen Erkenntnisse im Austausch mit den anderen Kindern zu reflektieren und zu vergleichen.

Die Angebote bieten differenzierte Zugänge und durch offene Aufgaben einen Handlungsrahmen, in dem sich jedes Kind seinen Fähigkeiten entsprechend bewegen kann.

Ziel des Präventionsprojektes:

Die Kinder erhalten Gelegenheit, wichtigen mathematischen Basisstoff zu festigen. Es sollen Strategien vermittelt werden, die wegführen vom zählenden Rechnen, hin zu einem Erkennen der mathematischen Zusammenhänge.

Inhalte :

- Teil – Ganzes – Beziehungen (z.B. Zerlegen, Kraft der Fünf)
- Zählkompetenz erweitern (z.B. Zählen in Schritten, Zahlenstrahl)
- Grundvorstellungen aufgreifen (z.B. Ergänzen, Verdoppeln)
- Rechnen mit Zahlbeziehungen (z.B. Verwandte Aufgaben, Rechenstrich)

Das Angebot kann direkt bei der zuständigen IF-Lehrperson oder telefonisch gebucht werden. Telefon Büro IBEM: **033 671 12 11**

Wir freuen uns über reges Interesse!

Team IF Kander- und Engstligental